

Masterarbeiten zu vergeben!

Die Arbeitsgruppe „Experimentelle Entwicklungspsychopathologie“ (Prof. Dr. Veit Roessner) der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie am Universitätsklinikum Dresden bietet Abschlussarbeiten (Master) zum Thema:

„Non-suicidal self-injury (NSSI) in children and adolescents with disruptive behavior disorders and major depressive disorder“

Das Projekt verfolgt das Ziel, das Auftreten von nicht-suizidalem selbstverletzenden Verhalten (NSSV) bei Kindern und Jugendlichen sowie deren klinische und neurobiologische Charakteristiken und Risikofaktoren genauer zu untersuchen. NSSV umfasst selbst zugefügte Handlungen, die Schmerzen oder oberflächliche Schädigungen verursachen, dabei aber nicht den Tod beabsichtigen und sind ein häufiges Erscheinungsbild bei psychisch erkrankten Kindern und Jugendlichen. Daher sollen entsprechende Charakteristiken bei Mädchen und Jungen mit Störungen des Sozialverhaltens sowie Depression im Vergleich zu gesunden Kindern und Jugendlichen untersucht werden.

Aufgabenbereiche:

- Literaturrecherche
- Unterstützung bei der Datenaufbereitung
- Unterstützung bei der Datenanalyse
- Statistische Auswertung
- Publikationsorientierte Aufbereitung der Ergebnisse

Voraussetzungen:

- Studium der Psychologie im Masterstudiengang
- Gute Office und Statistik Kenntnisse (z.B. SPSS, R)
- Gute Englischkenntnisse, insbesondere in Schrift und Form
- Fähigkeit zum organisierten, selbstständigen Arbeiten

Wir bieten:

- Sehr gute Betreuung in einem spannenden anwendungsbezogenen und klinischen Forschungsbereich
- Die Möglichkeit zur selbstständigen internationalen Publikation
- Mitarbeit in einem engagierten, interdisziplinären Team
- Zeitliche und örtliche Flexibilität

Beginn: ab sofort

Ihre **vollständigen Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben/Motivationsschreiben, Lebenslauf, alle (Zwischen-) Zeugnisse und, wenn vorhanden, auch Empfehlungsschreiben) richten Sie bitte in **einem** pdf-Dokument mit dem **Betreff Bewerbung NSSV** an Frau Dr. Anka Bernhard: anka.bernhard@ukdd.de. Bei Fragen melden Sie sich gern unter (0351) 458-11891.